



Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

49. Jg., Folge 3 September 2020

Postpartner 7203 Wiesen

Österreichisches Bonitätsranking der angesehenen Gemeindezeitung „Public“:

Wiesen Nummer Eins im Burgenland und Nummer 14 in Österreich

Die Marktgemeinde Wiesen liegt von den 2095 österreichischen Gemeinden im Bonitätsranking der renommierten Gemeindezeitung „Public“ an der hervorragenden 14. Stelle und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 21 Plätze.

Im Burgenland liegt die Marktgemeinde Wiesen von 171 Gemeinden an erster Stelle

Folgende Faktoren wurden für das Bonitätsranking der österreichischen Gemeinden herangezogen: Ertragskraft, Zahlungsfähigkeit bzw. Liquidität, Ausmaß der Verschuldung, Beurteilung der Vermögensdeckung und Erhaltung der Vermögenssubstanz. Bürgermeister Matthias Weghofer: „Es freut mich überaus, dass unsere jahrzehntelange wirtschaftliche und soziale Politik Früchte trägt. Weiter siehe Seite 4



Bild rechts: Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler

Schulbeginn: 21 Taferlklassler



21 Wiesener Kinder starten heuer ihre Schulkarriere in der Volksschule Wiesen. Die anerkannte und bei den Eltern geschätzte Pädagogin Nina Mörz übernimmt die erste Klasse.

Die Marktgemeinde Wiesen wünscht den Volksschulkindern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Erfolg!



Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Die heurige Ferien- und Urlaubszeit verlief anders als in den bisherigen Jahren. Die Reisetätigkeit war auf Grund der Corona-Pandemie äußerst eingeschränkt. Viele blieben überhaupt zuhause. Manche besuchten die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten in Österreich. Auslandsreisen gab es nur wenige.

Schulbeginn mit Vorsicht

Im September wurde wieder der Unterricht in den Schulen und die Betreuung im Kindergarten aufgenommen. Die Volksschule Wiesen besuchen im Schuljahr 2020/21 95 Kinder. Diese sind in fünf Klassen aufgeteilt.

Zwei ausgebildete Pädagoginnen betreuen die Kinder am Nachmittag

Auch die Nachmittagsbetreuung wurde wieder gestartet. 54 Schulkinder werden von den beiden Nachmittagsbetreuerinnen Katharina Rumpler und Sabrina Fischer bestens betreut.

Wiesen im Burgenland an 1. Stelle

Im neuen Bonitätsranking 2020 der renommierten Gemeindezeitung „Public“ wurde die Marktgemeinde Wiesen auf Grund der seriösen und wirtschaftlichen Finanzpolitik wieder erster im Burgenland.

Wiesen in Österreich an 14. Stelle

In Österreich wurde die Marktgemeinde Wiesen von den 2095 österreichischen Gemeinden an die hervorragende 14. Stelle gereiht. Wir können alle stolz auf unser Wiesen sein.



**Bürgermeister
MATTHIAS WEGHOFER**

Generalsanierung des Edlesbaches in der Hauptstraße abgeschlossen

Die Generalsanierung des Edlesbaches wurde von der Firma „Held&Francke“ in der Hauptstraße zur Zufriedenheit der Anrainer abgeschlossen. Lediglich auf Grund der Corona-Pandemie wurde die Sanierung für drei Wochen eingestellt. Von der Bäckerei Gausch bis zur Neustiftgasse wurden auch die Wasserleitungsohre und die Gasleitung erneuert. Der Gehsteig wurde mit Pflastersteinen ausgelegt und eine Verschleißschicht wird aufgetragen.

Naherholungsgebiet

Das Naherholungsgebiet auf der L222 Richtung Bad Sauerbrunn wird fertiggestellt. Die Volksschul- und Kindergartenkinder werden noch mehrere Streuobstbäume pflanzen. Die Eröffnung soll im Frühjahr 2021 erfolgen.

Asphaltierung der Höhenstraße, Oberen Höhenstraße und Raiffeisengasse

Die Asphaltierung der Höhenstraße, der Oberen Höhenstraße bis zur Erdbeergasse und der Raiffeisengasse soll im Herbst bzw. je nach Fertigstellung der Wasser- und Gasleitungen im Frühjahr erfolgen.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen trotz der Einschränkungen auf Grund der Corona-Pandemie einen schönen Herbst. Den Schülerinnen und Schülern viel Erfolg in der Schule sowie den Kindergartenkindern einen angenehmen Aufenthalt im Kindergarten.

Bei Anliegen oder Wünschen besuchen Sie mich in meiner Sprechstunde jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus oder rufen Sie mich unter der Telefonnummer 0664/4194574 einfach an.

Freundliche Grüße

**Ihr Bürgermeister
Matthias Weghofer**

www.wiesen.eu

**Besuchen Sie uns auf
der Homepage!**

Naherholungsgebiet: Streuobstbäume mit Blumenwiese

Das Naherholungsgebiet mit Streuobstbäumen und Blumenwiese nimmt bereits Formen an. Die im Frühjahr gesetzten Obstbäume mit alten Obstsorten haben alle angetrieben und wachsen kontinuierlich. Im Herbst werden mit den Volksschul- und Kindergartenkindern weitere 30 Obstbäume gepflanzt. Ein Naturpädagoge wird den Kindern das Naherholungsgebiet und die verschiedenen Obstsorten näherbringen.

IMPRESSUM:

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen, Offizielles Organ

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wiesen, 7203 Wiesen, Rathausplatz 1, Tel. 02626/81681, 81636, Fax 02626/81681-14 e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at www.wiesen.eu

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Matthias Weghofer, 7203 Wiesen, Gartengasse 4a

Produktion: Ingrid Neudinger, 7212 Forchtenstein, Setzerweg 2, T+F 02626/63280

Email: ingrid.neudinger@aon.at

Druck: Wograndl, Mattersburg



Der Vizebürgermeister berichtet



Vizebgm. Josef Habeler

Sehr geehrte Wiesenerinnen und Wiesener, geschätzte Jugend, liebe Kinder!

Der Sommer neigt sich schön langsam dem Ende zu und die Haupturlaubszeit ist vorbei. Ich hoffe, dass Sie, geschätzte Wiesenerinnen und Wiesener, trotz der heuer aufgrund der Corona Pandemie etwas anderen Umstände einen erholsamen Sommer verbringen konnten. Vielleicht haben einige von Ihnen die letzten Wochen und die Urlaubszeit etwas anders

verbracht, als es vorerst geplant war. Vielleicht haben Sie Österreich, das Burgenland oder aber auch unsere Gemeinde genauer erforscht und die Schönheit unserer Heimat genossen sowie im nahen Umfeld Energie für den Alltag getankt.

Auch für unsere Schul- und Kindergartenkinder hat der Alltag wieder begonnen und wir hoffen alle, dass dieses Schul-/Kindergartenjahr so verläuft, wie wir es vor der Corona Pandemie gewohnt waren. Es geht nichts über ein gemeinsames Lernen und Spielen mit Freunden. Gemeinsam geht es leichter und man kann auch mehr erreichen, was nicht nur für die Kindheit, sondern fürs ganze Leben gilt. Die Marktgemeinde Wiesen unterstützt auch heuer wieder den Schulstart mit einem Gutschein im Wert von 30 Euro, der bei der Buchhandlung, welche die Schulpakete liefert, eingelöst werden kann.

Wie bereits in den letzten Gemeindenachrichten angekündigt, ist für 2021 eine Jubiläumsveranstal-

tung zum „675-Jahrjubiläum unserer Marktgemeinde“ sowie zum „100 Jahrjubiläum Burgenland“ geplant. Die Auftaktsitzung des zuständigen Ausschusses fand bereits statt und es soll der Festakt unter Einbeziehung der Bevölkerung geplant und durchgeführt werden. Wir suchen daher interessierte Wiesenerinnen und Wiesener, die ihre Ideen und Inspirationen sowie ihr Können einbringen wollen. Wenn Sie Interesse haben und zu einem guten Gelingen beitragen möchten, rufen Sie mich einfach an (0664/75076552) oder deponieren Sie Ihr Interesse im Gemeindeamt oder bei einem Ihnen bekannten Gemeindevertreter.

Abschließend wünsche ich Ihnen/Euch eine schöne Herbstzeit, seien Sie achtsam und bleiben Sie gesund.

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“
(Mahatma Gandhi)

Josef Habeler
Vizebürgermeister

Vorhaben 2021 im Hinblick auf das von der Bundesregierung beschlossene Gemeindepaket

Eine Milliarde Euro ist das Gemeindepaket schwer, das eine 50-Prozent-Förderung bestehender wie künftiger Projekte vorsieht und die Ausfälle aus den Ertragsanteilen und Kommunalsteuereinnahmen abfedern soll.

Konkret sollen mit dem Investitionspaket Instandhaltungen, Sanierungen und Investitionen auf kommunaler Ebene, die im Zeitraum von 1. Juni 2020 bis 31. Dezember 2021 begonnen werden, mit einem Zweckzuschuss von 50 Prozent gefördert werden. Die Fertigstellung der Projekte hat dann bis 31. Jänner 2024 zu erfolgen. Zuschüsse sind für Investitions-, Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen zB. in folgenden Bereichen möglich:

- Kindertageseinrichtungen und Schulen
- Barrierefreiheit
- Ortskern-Attraktivierung
- Öffentlicher Verkehr (ohne Fahrzeuginvestitionen)
- Sanierung (z.B. thermisch) und Errichtung von Gebäuden im Eigentum der Gemeinde

- Energieeinsparungen und Straßenbeleuchtung
- Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dächern

Wir werden für das kommende Jahr Möglichkeiten ausloten, um dieses Paket für die Marktgemeinde Wiesen bestmöglich in Anspruch zu nehmen. Angedacht sind zum Beispiel die Erneuerungen bzw. die Adaptierung der in den Gemeindegebäuden verwendeten Heizungsanlagen sowie die Möglichkeit der Anbringung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dächern.

Wir werden somit wieder einen wesentlichen Beitrag für eine saubere Umwelt leisten, wobei Wiesen in diesem Zusammenhang schon immer eine Vorreiterrolle eingenommen hat (gesamte Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Beleuchtung; E-Fahrzeug für die Gemeindebediensteten; Photovoltaikanlage Mehrzweckhalle; etc.).

<<< Aus der Gemeindestube >>>

Österreichisches Bonitätsranking der angesehenen Gemeindezeitung „Public“: Wiesen auf Platz Eins im Burgenland und am 14. Platz österreichweit

Die Marktgemeinde Wiesen konnte beim Bonitätsranking der renommierten Gemeindezeitung „Public“ den 1. Platz im Burgenland und den 14. Platz in Österreich erreichen.

Millionen wurden in neue Projekte aus dem Budget investiert

Trotz vieler umgesetzter Projekte, wie ein neues Feuerwehrhaus (Kosten 1.9 Millionen Euro), Sanierung der Volksschule und des Schulhofes (1 Million Euro), Neugestaltung des Kirchenparks (600.000 Euro) und vieles mehr, ist die Marktgemeinde Wiesen schuldenfrei. In der Bgld. Finanzstatistik liegt Wiesen mit Null Euro Schulden an der 1. Stelle.

Wir werden diesen wirtschaftlichen Kurs für die Bevölkerung von Wiesen fortsetzen und weitere Projekte (Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese - Kosten 200.000 Euro; Fitness- und Motorikpark - Kosten

150.000 Euro; Asphaltierung von Gemeinestraßen - Kosten 800.000 Euro; Generalsanierung des Edlesbaches - Kosten 1.500.000 Euro) umsetzen.

Bürgermeister Matthias Weghofer ist seit fast 30 Jahren Bürgermeister (seit 05.01.1991) und hat die Gemeinde Wiesen mit 4 Millionen Euro Schulden übernommen. Kontinuierlich wurden trotz vieler Investitionen die Schulden abgebaut. Zurzeit ist die Marktgemeinde Wiesen schuldenfrei.

Überaus positive Berichterstattung über Wiesen

In den Medien wurde über die hervorragende Platzierung unserer Marktgemeinde Wiesen überaus positiv berichtet. Hier einige Ausschnitte:

**- BONITÄTS-RANKING 2020
Finanzen: Wiesen top**

- Platz 1 im Burgenland | Unter den 250 finanzstärksten Gemeinden Österreichs befinden sich dieses Jahr neun Gemeinden aus dem Bezirk. Wiesen ist bestplatziert im Burgenland. (BVZ)

- Bonitätsranking: Die beste wirtschaftliche Bonität der Gemeinden im Burgenland hat Wiesen. (Bezirksblätter)

- Wiesen die Nummer eins im Burgenland (ORF Burgenland)

- Platz eins im Burgenland geht an die Erdbeergemeinde Wiesen, die bundesweit den 14. Rang erreichen konnte.

„Es freut mich überaus, dass unsere jahrzehntelange wirtschaftliche und soziale Politik Früchte trägt“, zeigt sich Bürgermeister Matthias Weghofer begeistert. (Kronenzeitung)

Wiesen auch 2020 jugendfreundlichste Gemeinde des Burgenlandes

Die Marktgemeinde Wiesen zählt auch 2020 zu den jugendfreundlichsten Gemeinden des Burgenlandes. Der Jugend-Award wurde von der Jugendlandesrätin Daniela Winkler im Rahmen einer Festfeier im Landtagssitzungssaal an die Marktgemeinde Wiesen überreicht. Somit ist Wiesen auch 2020 die jugendfreundlichste Gemeinde des Burgenlandes.

Bürgermeister Matthias Weghofer: „Für die Wiesener Jugendlichen bieten wir viele Aktionen gratis an, wie den Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinneulinge, das Semesterticket für Studierende, den Fahrtechnikkurs, die Ermäßigung bei Musikveranstaltungen uvm.“

Auch die Wiesener Jugend zeichnet sich durch interessante Aktivitäten aus. Zahlreiche Veranstaltungen der Jugend beleben das Wiesener Dorfleben: Osterkreuz, Maibaumaufstellen, Nikolausaktion, Grillpartys usw.



Bgm. Matthias Weghofer, LR Daniela Winkler, GR Christoph Ramhofer



<<< Aus der Gemeindestube >>>

Sanierung des Edlesbaches in der Hauptstraße fertiggestellt

Die Generalsanierung des Edlesbaches in der Hauptstraße ist fertiggestellt. Die neue Überdeckung ist nun auch für den fließenden Verkehr für große LKW's ausgerichtet. Auch wurde die Fahrbahn mit neuen sicheren Einlaufschächten versehen. Der Gehsteig wurde neu mit Pflastersteinen ausgelegt. Die Anrainer und die Marktgemeinde waren mit den Arbeiten der Firma „Held&Francke“ äußerst zufrieden. Für die angrenzenden Bewohner gab es keine größeren Behinderungen.

70 Prozent Förderung vom Land und vom Bund

Die Gesamtkosten betragen ca 900.000 Euro und werden zu 70 Prozent vom Land und vom Bund gefördert. Im Zuge dieser Arbeiten wurde vom Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland von der Bäckerei Gausch bis zur Neustiftgasse die Wasserleitungsrohre erneuert und auch die Gasleitung wurde von der Energie Burgenland neu verlegt.

Übergabe der Wasserleitung war ein Goldgriff für Wiesen

Ein Goldgriff war für die Marktgemeinde Wiesen und den Bewohnern die Überga-

be der eigenen Wasserversorgungsanlage an den Wasserleitungsverband. Trotz mancher Unkenrufe setzte Bürgermeister Matthias Weghofer mit den Stimmen der ÖVP und der FPÖ die Übergabe im Gemeinderat durch. Der Wasserleitungsverband hat seit der Übernahme vor über 20 Jahren über 5 Millionen Euro in das desolante Wasserleitungsnetz von Wiesen investiert ohne die Wassergebühren für die Gemeindegänger zu erhöhen.

Neue Verschleißschicht

Von der Bäckerei Gausch bis zur Neustiftgasse wird eine neue Verschleißschicht aufgebracht, sodass die Straße für die nächsten 30 Jahre befahrbar sein wird.

Anstatt des Asphalt wurde der Gehsteig mit Pflastersteinen ausgelegt. Zwei Grüninseln werden zur Verkehrsberuhigung und zur Hebung der Lebensqualität gebaut.



Edlesbach: Bahnstraße wird ebenfalls saniert



Edlesbach - Bahnstraße

Der Edlesbach wird von der Bachgasse (hinter der Mehrzweckhalle) bis zum Abfallsammelzentrum ebenfalls generalsaniert. Die Sanierungslänge beträgt 1,5 Kilometer.

Mit der Planung wurde das renommierte und alteingesessene Ziviltechnikerbüro „Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH“ beauftragt. Die Burgenländische Landesregierung hat die Förderzusage gegeben. Bürgermeister Matthias Weghofer konnte eine Förderung in der Höhe von 80 Prozent erreichen.

Das jetzige Bachbett wurde vor rund 80 Jahren gebaut. Das Fassungsvermögen bei Gewitter und Starkregen ist ausreichend. Bisher ist der Edlesbach am Anger noch nicht über das Bachbett getreten, lediglich bei zwei Brücken hat das Wasser bei starkem Gewitterregen angeschlagen.



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Ausflug und Abschlussfeier der 4. Klasse der Volksschule Wiesen

Hedda Ban, Schülerin der 4. Klasse der VS Wiesen, wurde beim Durchblättern der BVZ Mattersburg auf ein Gewinnspiel aufmerksam. Sie fasste sich ein Herz, nahm teil und gewann schließlich einen Kinder-Workshop im „SchokoMuseum“ Heindl für die gesamte Klasse. Als unser Bürgermeister Matthias Weghofer davon erfuhr, zögerte er nicht lange und übernahm die Reisekosten.

Am Freitag, 21. August 2020 machten sich die Kinder der 4. Klasse samt Begleitpersonen auf nach Wien.

Im „SchokoMuseum“ angekommen, wurden wir ausführlich über die Geschichte der Schokolade informiert. Alle Verarbeitungsschritte - von der Kakaobohne bis zur fertigen Schokoladengrundmasse - wurden uns detailliert erklärt. Außerdem erhielten wir einen Einblick in die laufende Produktion und erfuhren von den verschiedenen Sorten und Rezepturen der Schokolade.

Wir Naschkatzen durften sogar unsere eigenen Pralinen aus Schoko- und Marzipanmasse anfertigen. Ein wahrhaft süßes Erlebnis war die Verkostungsmöglichkeit verschiedener Rohschokoladen. Für alle Schokotiger unter uns war die Selbst-

bedienung an den Schokobrunnen der krönende Abschluss.

Weiter ging es dann in die Innenstadt Wiens zur „Magic Vienna History Tour – TIME TRAVEL“. Dort befanden wir uns an einem historischen Originalschauplatz, an dem wir 2000 Jahre Wiener Geschichte hautnah erleben durften. Unser persönlicher Tour Guide entführte uns in die mystischen Gewölbe, wo wir im preisgekrönten 5D Kino in die Vergangenheit reisten. Die Habsburger Familie, Mozart und Strauss wurden uns „persönlich“ vorgestellt. In einem originalen Luftschutzbunker konnten wir die Schrecken des Zweiten Weltkrieges während eines

Fliegerangriffs nachempfinden. Über die Dächer Wiens ging es mit einem Flug im Fiaker zurück in die Gegenwart.

Nach einem ereignisreichen Tag in Wien traten wir die Heimreise nach Wiesen an. Es erwartete uns bereits Herr Pfarrer Thorsten Carich zur Andachtsfeier in der Kirche. Ausklingen ließen wir unseren unvergesslichen Abschlussausflug im Garten bei Familie Pauschenwein mit einer Abkühlung im Pool und einer zünftigen Grillerei.

Natürlich haben wir auch unserem Herrn Bürgermeister ein süßes Dankeschön für seine Unterstützung mitgebracht.



Klarstellung zur Falschmeldung der Wieser Plattform

In der Juni-Ausgabe der Wieser Plattform wurden wieder Falschmeldungen verbreitet. Tatsache ist, dass die Wieser Plattform gegen das hochwertige umweltfördernde Naherholungsgebiet „Streuobstbäume mit Blumenwiese“ gestimmt hat.

Wieser Plattform stimmte bei der Vergabe gegen das Naherholungsgebiet

Die Wieser Plattform hat sich bei der Vergabe des Projektes der Stimme enthalten und somit gegen das Naherholungsgebiet gestimmt. Eine Stimmenthaltung ist laut Gemeindeordnung 2003 eine Gegenstimme.

Nachfolgend der Auszug aus dem Gemeinderatsprotokoll vom 16.09.2019:

Tagesordnungspunkt 10: Projekt „Streuobstwiese“
Vergabe der Leistungen für die Grünraumgestaltung - Beschlussfassung.

Das Projekt Streuobstwiese soll ein Vorzeigeprojekt für naturnahe und naturbezogene Freizeitgestaltung für Jung und Alt werden. Es soll seinen Besuchern viele der heimischen Obstbäume näher bringen und gleichzeitig als Erholungsraum dienen.

Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Reihung lautet wie folgt (Angebotspreis brutto)

- | | |
|---------------------------------|---------------|
| 1. Fa. Bieberle aus Mattersburg | EUR 104.868,- |
| 2. Fa. Maly aus Eisenstadt | EUR 119.196,- |
| 3. Fa. Fuchs aus Neufeld/Leitha | EUR 136.440,- |

Bürgermeister Weghofer stellt den Antrag, dem Billigstbieter den Auftrag zu erteilen.

Der Antrag wird mit den Gegenstimmen (Enthaltungen) von GV. Morawitz (WIP), GR Pauschenwein (WIP), GR. Artner (FPÖ) und GR Schweiger (FPÖ) mehrheitlich angenommen. GR Juliane Bogner (WIP) stimmte laut Gemeinderatsprotokoll vom 18.12.2019 auch gegen die Vergabe und somit gegen das Naherholungsgebiet. Die Wieser Plattform und die FPÖ stimmten auch gegen die anderen Vergaben der Leistungen zur Umsetzung des Naherholungsgebietes.

Wieser Plattform stimmte auch gegen die Aussichtsplattform

Festzuhalten wäre noch, dass die Wieser Plattform auch gegen die von der Bevölkerung sehr gut angenommene Aussichtsplattform stimmte. Die Aussichtsplattform wurde zum Besuchermagnet. Wöchentlich wandern hunderte Personen aus dem Burgenland und aus Niederösterreich zu diesem Aussichtspunkt.



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Starthilfe für Volksschulkinder



Zu Schulbeginn werden die Eltern der Volksschulkinder mit einem Schulpaket von der Marktgemeinde Wiesen unterstützt. Das Schulpaket in der Höhe von 30 Euro wird für Hefte, Bücher und Schreibutensilien den Eltern zur Verfügung gestellt.

109 Volksschulkinder erhielten von der Marktgemeinde Wiesen einen Gutschein, der für die Schulutensilien eingelöst werden kann. Davon auch die 14 Volksschulkinder im Ortsteil Wiesen bei Bad Sauerbrunn, die die Volksschule in Bad Sauerbrunn besuchen, erhielten den Gutschein.

Im Bild links übergibt Bürgermeister Matthias Weghofer die Gutscheine an die Volksschulkinder.

54 Volksschulkinder in Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung startete zu Schulbeginn mit dem bewährten Team von Katharina Rumpler und Sabrina Fischer in das neue Schuljahr. 54 Volksschulkinder werden von den zwei Pädagoginnen in den Räumlichkeiten der Volksschule betreut. Die Kinder sind von Unterrichtsende bis 16:30 Uhr in guten Händen. Es wird gelernt, gewerkt, gebastelt und gespielt. Die beiden Pädagoginnen Katharina und Sabrina versuchen bei ihrer Planung alle Interessen der Kinder zu berücksichtigen und auch neue zu wecken, um so ein gutes Miteinander in der Nachmittagsbetreuung zu schaffen.



Kindergarten: Sicherheit für unsere Kinder

Um die Sicherheit für unsere Kindergartenkinder zu erhöhen haben wir vor dem Kindergarten Wiesen straffierte gelbe Linien anbringen lassen. Diese Linien machen die Eltern und Großeltern aufmerksam, dass sie mit ihrem PKW nicht unmittelbar vor dem Kindergarten stehenbleiben sollen. Durch das unmittelbare „Halten“ vor dem Kindergartengebäude verstellen sie die Sicht und die Kinder werden dadurch gefährdet.

Wir ersuchen daher die Eltern und Großeltern, sich an die neuen Regeln zu halten.



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Eine Ära ging zu Ende

Der „Strobl-Heurige“ hat nach 50 Jahren zum letzten Mal geöffnet.

1969 überraschte Ernst Strobl seine Familie mit dem Kauf des Weingartens am Rittsteig (Sauerbrunnerkogel). Nach anfänglichen Bedenken, half die ganze Familie zusammen um den Weingarten auf Vordermann zu bringen. Mit 0,0942 ha ist die Größe zwar überschaubar aber sehr handarbeitsintensiv (schneiden, binden, scheren, abgipfeln, lesen, rebeln, pressen mit einer alten Spindelpresse, lagern in ein Holzfass und etwas schwefeln).

1970 wurde zum ersten Strobl-Heurigen geladen. Tische, Bänke und Gläser wurden ausgeborgt. Der Wein und das Sodawasser wurden in einer Badewanne, gefüllt mit Blockeis, im Keller gekühlt. Zum Essen gab es nur Schmalzbrot und Wurstbrot. Damals hatten noch ca. 14 Heurige in Wiesen ausgesteckt. Zwei sind übriggeblieben.

Die Heurigenkultur hat sich gesellschaftlich stark geändert, besuchten anfangs hauptsächlich nur Männer den Buschenschank, hat er sich zum Familienevent etabliert. Was mit ein paar Tischen in der Ananaseinkaufstelle begonnen hat, wurde auf den Hof zwischen den Oleandern bis in den „Stadl“ (bei Schlechtwetter) ausgedehnt. Es wurde einiges modernisiert und das Angebot erweitert, wobei der ursprüngliche Charakter als Buschenschank beibehalten wurde. Jedes Jahr Ende Juli Anfang August wurde der Buschen ausgesteckt. Zuerst 15 Tage danach nur noch 10 Tage. Der

Grund dafür ist auch jener, warum es den „Strobl-Heurigen“ heuer zum letzten Mal gegeben hat.

„Wir waren immer ein Familienbetrieb, bei dem die engste Verwandtschaft sich Zeit und Urlaub genommen hat, um mitzuhelfen. Das ist einfach immer schwie-

riger geworden, was auch verständlich ist. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei der ganzen Familie für die Unterstützung herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön an unsere treuen Gäste, bei denen wir uns mit Wehmut verabschiedet haben“, so Johann Strobl abschließend.



Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler dankten dem Heurigenpaar Anita und Hans Strobl für die langjährige Bereicherung der Gastronomieszene



Das Stammteam des Heurigenlokals



Weinverkostung durch Golser Weingut

Auf Vermittlung von HOL Anton Widlhofer fand in der Waldschenke eine Weinverkostung durch das Golser Weingut Achs-Wendelin statt. Angesagt war auch der Golser Bürgermeister Hans Schrammel, ein Studienkollege von Anton Widlhofer. Dieser musste jedoch auf Grund eines Rippenbruches kurzfristig absagen. Mit dabei war jedoch die Marktgemeinde Lanzenkirchen mit Bürgermeister Bernhard Karnthaler an der Spitze. Die drei Bürgermeister Bernhard Karnthaler aus Lanzenkirchen, Hans Schrammel aus Gols und Matthias Weghofer pflegen ein freundschaftliches Verhältnis und haben regelmäßigen Kontakt.



<<< Aus dem Ortsteil >>>

Informationsveranstaltung heuer ausgesetzt

Die Informationsveranstaltung des Bürgermeisters im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn in der ehemaligen Gärtnerei der Familie John wurde heuer auf Grund der Corona-Pandemie aus gesundheitlichen Gründen ausgesetzt. Sollten Sie jedoch Anliegen, Wünsche oder Anregungen haben so besuchen Sie den Bürgermeister im Rathaus Wiesen oder rufen Sie ihn einfach an und machen einen Termin.

Bild rechts: Infoveranstaltung im Jahr 2019



Sicherheit für unsere Kinder

Um die Sicherheit für unsere Kinder zu erhöhen haben wir im Ortsteil am Mitterweg zwei Hinweiszeichen „Achtung spielende Kinder“ aufbringen lassen. Der Mitterweg ist wie der gesamte Ortsteil eine „Zone 30kmh“. Wir ersuchen die Bevölkerung des Ortsteiles, sich an die Geschwindigkeitsbeschränkung zu halten und auch Kinder im Straßenbereich zu achten.

Bild rechts: Bgm. Weghofer und GV Wolfgang Sieger mit Familie aus der Rosengasse



Frischgetrautes Ehepaar eröffnet neues Heurigenlokal

Das frischgetraute Ehepaar Tatjana und Michael Gaitzenauer eröffnete kürzlich in Sollenau ein Heurigenlokal. Michael Gaitzenauer hat Wiesener Wurzeln, die Mutter ist eine gebürtige Wiesenerin und Michael besucht regelmäßig seine Großeltern Elisabeth und Rudolf Nussbaumer in Wiesen.

Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte herzlich zur Vermählung und zur Eröffnung des Heurigenlokals

Im Bild links: Michael und Tatjana Gaitzenauer sowie Bürgermeister Matthias Weghofer



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Gemeindeärztin Dr. Margarita Karner feierte den 60. Geburtstag

Die Gemeindeärztin der Marktgemeinde Wiesen feierte kürzlich den 60. Geburtstag. Dr. Margarita Karner ordiniert seit 30 Jahren zur Zufriedenheit der Wiesener Bevölkerung in der Marktgemeinde Wiesen.

Dr. Karner leitet den Arbeitskreis „Gesundes Dorf“ in Wiesen und setzt mit interessierten MitbürgerInnen gesundheitsfördernde Projekte in Wiesen um.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler dankten der Gemeindeärztin für die hervorragende Betreuung der Bevölkerung von Wiesen und überbrachten mit den Glückwünschen einen Geschenkgutschein von einer Wiesener Malerin.



Dr. Margarita Karner mit Bgm. Matthias Weghofer (r) und Vizebgm. Josef Habeler



Beliebte Wirtin feierte ihren 80. Geburtstag

Monika Ramhofer, jahrzehntelange beliebte Wirtin in Wiesen, feierte ihren 80. Geburtstag. Monika Ramhofer war auch im Gemeindevorstand der Marktgemeinde tätig und Obfrau des Seniorenbundes der ÖVP-Wiesen.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler und GV Christoph Ramhofer gratulierten herzlich und überbrachten der Jubilarin einen Blumenstrauß sowie einen Geschenkgutschein (Bild links)

Gemeinderätin Julia Habeler feierte den 25er

Ein Vierteljahrhundert feierte kürzlich die Wiesener Gemeinderätin Julia Habeler. Julia Habeler ist auch Obfrau der Wiesener Singgruppe „Jubilare“.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebgm. Josef Habeler, Gemeindevorstand Christoph Ramhofer und Gemeinderat Erwin Habeler gratulierten herzlich und überbrachten ein Geschenk.



Vbgm. Josef Habeler, Bgm. Matthias Weghofer, GR Julia Habeler, GR Erwin Habeler

Hunde an die Leine!

Die Marktgemeinde Wiesen ersucht die Hundebesitzer, in der Öffentlichkeit ihre Hunde an die Leine zu nehmen. Zahlreiche Beschwerden über streunende Hunde kamen in letzter Zeit aus der Bevölkerung auf die Marktgemeinde zu.



<<< Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen >>>

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.06.2020 - 31.08.2020)

50 Jahre (Goldene Hochzeit)

Christine Nussbaumer, geb. 24.12.1948, und Ernst Nussbaumer, geb. 22.01.1948, Waldgasse 34, am 27.06.1970
 Hermine Moser, geb. 20.04.1948, und Paul Moser, geb. 10.06.1945, Haselnußgasse 22/1, am 31.07.1970
 Renate Strobl, geb. 17.01.1950, und Josef Strobl, geb. 15.07.1949, Lindengasse 2, am 08.08.1970
 Gertrude Schütz, geb. 20.07.1951, und Anton Schütz, geb. 02.07.1949, Bachgasse 10a/1, am 14.08.1970

25 Jahre (Silberhochzeit)

Eva Strobl, geb. 13.12.1971, und Patrick Strobl, geb. 26.11.1970, Lindengasse 4, am 02.06.1995
 Michaela Habeler, geb. 13.01.1969, und Ing. Herbert Habeler, geb. 10.06.1969, Neustiftgasse 2a, am 10.06.1995
 Helga Kremser, geb. 15.08.1976, und Hans Peter Kremser, geb. 04.06.1971, Lindengasse 23, am 13.07.1995

Anmerkung: Alle Daten unter Personalien basieren auf Unterlagen und Auskunft des Standesamtes der Marktgemeinde Wiesen. Eventuelle Irrtümer bitte im Gemeindeamt zur Richtigstellung bekanntgeben. Danke.

Aktuelles auf der Homepage

www.wiesen.eu

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.06.2020 - 31.08.2020)

Geburtstage (älter als 90 Jahre)

Barbara Nussbaumer (99), 10.06.1921, Kircheng.13/1
 Franziska Koch (93), 05.06.1927, Kastanienweg 13
 Josef Pauschenwein (92), 16.07.1928, Bahnstraße 136
 Theresia Pauschenwein (92), 25.08.1928, Siedlungsg. 2a/1
 Walter Pospisil (91), 13.08.1929, Sauerbrunnerstraße 23
 Paula Schütz (91), 23.08.1929, Höhenstraße 1

90 Jahre

Anna Hutter, 13.07.1930, Obere Schanzgasse 2
 Josefine Windisch, 04.08.1930, Obere Bahngasse 26

85 Jahre

Otilia Lang, 18.06.1935, Zum Druidenhain 9
 Anna Klawatsch, 13.07.1935, Raiffeisengasse 41/1
 Barbara Drucks, 04.08.1935, Buchenweg 24
 Sieglinde Reinfeld, 08.08.1935, Feldgasse 1
 Wilhelm Friesenbiller, 20.08.1935, Diviciacusweg 4

80 Jahre

Margit Weinguni, 06.06.1940, Teutatesweg 15
 Elfriede Bogner, 08.06.1940, Frohsdorferstraße 43
 Gerhard Messner, 17.06.1940, Cingetweg 6
 Dr. Stefan Brezovich, 20.06.1940, Gartengasse 20a
 Rudolf Burgmann, 26.06.1940, Hintergasse 29/2
 Barbara Habeler, 02.07.1940, Bahnstraße 110/1
 Waldemar Ertner, 15.07.1940, Haselnußgasse 5
 Manfred Kopp, 17.07.1940, Teutatesweg 4
 Annemarie Bogner, 26.07.1940, Frohsdorferstraße 16
 Dr. Brigitte Geier, 27.07.1940, Diviciacusweg 16
 Johann Karonitsch, 08.08.1940, Grenzweg 5
 Ingeborg Novotny, 16.08.1940, Lindengasse 35
 Monika Ramhofer, 29.08.1940, Höhenstraße 52

<<< Personalia . Personalia . Personalia >>>

Neue Erdenbürger

Stichtag 01.06. - 31.08.2020

29.05.2020 - Marissa Davtyan

Hayarpi Sargsyan und Hayk Daftyan, Cingetweg 1

25.07.2020 - Samuel Drozd

Alina und Mihai Drozd, Mohnblumenweg 29

06.08.2020 - Dominik Tanzler

Irene und Stefan Tanzler, Straußgasse 9

21.08.2020 - Liam Labutta

Stefanie und Mario Labutta, Siedlungsg. 1

Todesfälle

Stichtag 01.06. - 31.08.2020

05.07.2020 - Johann Laszakovits,

geb. 21.02.1930, Franz Liszt-Gasse 21

30.07.2020 - Bettina Mahlfleisch,

geb. 29.11.1968, Bahnstraße 141/2

04.08.2020 - Josef Tragl,

geb. 17.03.1939, Siedlungsgasse 9a

06.08.2020 - Wolfgang Panis,

geb. 19.05.1966, Höhenstraße 1

19.08.2020 - Roland Pichlhofer,

geb. 01.02.1974, Mitterweg 3b

Eheschließungen

Stichtag 01.06. - 31.08.2020

05.06.2020

Martha Hafner und Ing. Thomas Gaal,

Martinsgasse 10

10.06.2020

Christina Stifter, MA BA und Ing. Martin

Müller,

Gartengasse 2a

20.06.2020

Michaela Zahornitzky und Günter

Eidler,

Hauptstraße 134

16.07.2020

Katarina Rybovicová und Alexander

Schütz,

Haselnußgasse 12

Statistik 01.06.2020 - 31.08.2020

Eheschließungen: 4

Geburten: 4 (1 Mädchen, 3 Buben)

Todesfälle: 5 (3 Frauen - 2 Männer)

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Neue Firma „Ricoh“ in Wiesen



Bgm. Matthias Weghofer gratulierte herzlich und wünschte viel geschäftlichen Erfolg

Bürgermeister Matthias Weghofer begrüßte Ing. Milorad Sarcevic mit seiner neu gegründeten Firma „milo-consulting“ in der Marktgemeinde Wiesen.

Milo-consulting wird als neuer Exklusivpartner das gesamte Lösungsportfolio Ricohs im Burgenland vertreiben. Neben den branchenführenden Multifunktionsgeräten, Druckern, Kopieren, Scannern und Faxsystemen von Ricoh für den Officebereich bietet milo-consulting auch professionelle Lösungen für den Produktionsdruck an.

Ing. Milorad Sarcevic war zuvor vier Jahre als Verkaufsleiter für Ricoh tätig. Seit 1.7.2020 ist er als neuer exklusiver Partner der Ricoh tätig. Er ist im neu gegründeten Unternehmen Geschäftsführer und Inhaber als selbstständiger Vertriebspartner für Ricoh Austria im Burgenland verantwortlich. Der Sitz des neu gegründeten Unternehmens befindet sich in Wiesen.

Ausbildung zur Horthelferin

Birgit Gebhardt hat beim Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Burgenland die Fortbildung Schwerpunkt Horthelfer mit gutem Erfolg bestanden. Die neue Horthelferin Birgit Gebhardt ist im Kindergarten Wiesen tätig.

Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte herzlich und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Bild rechts: Bgm. Matthias Weghofer, Birgit Gebhardt



Neue Polo-Leiberl für die Wiesener Senioren

Bürgermeister Matthias Weghofer überreichte den Wiesener Senioren bei der ersten Zusammenkunft nach der Coronakrise neue Polo-Leiberl mit dem Aufdruck „Burgenländischer Seniorenbund Wiesen“.

Die Seniorenobfrau Monika Nussbaumer bedankte sich herzlich bei Bürgermeister Matthias Weghofer. Natürlich wurden die neuen Leiberl gleich probiert und dankbar präsentiert.





<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Verschönerungs- und Tourismusverein: Obfrau Anita Treitl wiedergewählt

Der Verschönerungs- und Tourismusverein Wiesen hielt die Generalsversammlung mit Neuwahl in der Waldschenke Wiesen ab. Obfrau Anita Treitl konnte einen fulminanten Rückblick über die letzten drei Jahre geben. Die Hauptveranstaltungen des Tourismusvereines

sind das Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Öst. Erdbeerkönigin, der Barbaramarkt am ersten Adventsonntag und der Faschingsumzug am Faschingdienstag. Alle Veranstaltungen der letzten drei Jahre waren sehr erfolgreich mit Ausnahme des letzten Erdbeerfestes. Dieses

musste auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Die Obfrau Anita Treitl und die übrigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig für die nächsten drei Jahre gewählt. Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte herzlich und wünschte weiterhin viel Erfolg.



v.l.: Bgm. Matthias Weghofer, Bettina Habeler, Olivia Spadt, Obfrau Anita Treitl, Iris Reismüller, DI Martin Pogatsch, Öst. Erdbeerkönigin Sophie I., Obfrau-STv. Christoph Ramhofer, Anna Spadt, Ing. Martin Müller, Ing. Johannes Weghofer, Peter Pauschenwein, MSc.

Hervorragende Ferienbetreuung

Bestens betreut wurden unsere Volksschulkinder in ihrer Freizeit durch die beiden Nachmittagsbetreuerinnen Katharina Rumpler und Sabrina Fischer. Es wurde nicht nur viel gespielt und ausgiebig geturnt, auch Lernspiele standen am Programm. Ganz besonders gefreut haben sich die Kinder über einen Badeausflug.

Das Foto rechts zeigt die Gruppe beim Pizza-Essen nach dem Baden.



<<< **Sport . Sport . Sport** >>>

UTC Wiesen: Erfolgreiches Tenniscamp



Das heurige Tenniscamp des UTC Wiesen für Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler fand vom 17. bis 21. August 2020 statt. 32 Kinder und Jugendliche spielten bei sommerlichen Temperaturen auf den drei Tennisplätzen in Wiesen. Oft wurde der nahe gelegene Bach zur Abkühlung genutzt. Auch der angrenzende Wald wurde vor allem von den Jüngeren intensiv erkundet. Am Ende waren die jugendlichen TennisspielerInnen alle Sieger. Jeder bekam für die Teilnahme eine Medaille. Zum Abschluss gab es eine selbst gemachte Pizza sowie ein Zeltlager. Gratulation den Trainern mit Organisator Rainer Strobl und dem Obmann Christoph Strümpf für das erfolgreiche Camp.



Bild rechts: Pizza für die jugendlichen Tennisspieler. Pizzaköche Dr. Petra Strobl, Renate Mitterhöfer, Hermine Brand, Erwin Drescher

Zwei erfolgreiche Wiesener Schwimmer bei Jugendmeisterschaften

Trotz anhaltender Einschränkungen auf Grund der Corona Pandemie konnten in der Grazer Auster die 75. Staats-, Junioren- und Nachwuchsmeisterschaften ausgetragen werden - und diese mit überragenden Erfolgen für eine Schwimmerin und einen Schwimmer aus Wiesen.

Martha Felkel gewann gleich sechs Goldene und schwamm drei Landesrekorde. Alexander Szekely gewann eine Bronzemedaille und stellt ebenfalls einen Landesrekord auf.

Martha Felkel:

6x Gold (200, 800m Freistil; 100, 200m Delphin; 200, 400m Lagen)
1y Silber (400 m Freistil)
1x Bronze (200m Brust)
4x Quali für A- und 4x für B-Finale
3 Landesrekorde, darunter 200m Lagen

Alexander Szekely:

1x Bronze (200m Delphin)
2x Quali für B-Finale
1 Landesrekord

Die Marktgemeinde Wiesen ist sehr stolz auf die beiden Schwimmer und gratuliert herzlich zu den überragenden Ergebnissen.



Die zwei erfolgreichen Wiesener Schwimmer Alexander Szekely und Martha Felkel mit den gewonnenen Medaillen



<<< **Sport . Sport . Sport** >>>

Schiklub Wiesen: Spatenstich für die neue Talstation der Liftanlage

Der Schiklub Wiesen führte kürzlich den Spatenstich für die neue Talstation der Liftanlage auf der Schiwiese Wiesen durch. Die Talstation wird ein Holzriegelbau mit Holzfassade Lärchenbrettern. Die zwei Etagen bestehen aus einen Lagerraum in der unteren Etage und einen Steuerungsraum für das Liftpersonal. Die Kosten betragen rund EUR 60.000,- und werden vom Schiklub Wiesen mit Unterstützung der Marktgemeinde und des Landes getragen.

Die Eröffnung der Liftstation soll zum Beginn der heurigen Wintersaison erfolgen. Der Präsident des Schiklubs Wiesen führte den Spatenstich mit Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler, Liftinitiator Ing. Anton Koch und weiteren Funktionären des Schiklubs durch.



Bgm. Matthias Weghofer, Vizebgm. Josef Habeler und Schiklubpräsident Lukas Weghofer mit den Vorstandsmitgliedern

SC Wiesen spielt wieder in der 2. Klasse Mitte

Durch den Meisterschaftsabbruch infolge der Coronapandemie im Frühjahr hat der SC-Wiesen den sicheren Aufstieg in die 1. Klasse Mitte versäumt. Der

SC-Wiesen spielt in der Meisterschaft 2020/21 wieder in der 2. Klasse Mitte.

Obmann Roman Pinter hat wieder eine schlagkräftige Mannschaft zusammenge-

stellt. Neuer Trainer ist Dominik Gruber aus Tschurndorf.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg und viele Tore.



Aussichtsplattform ist ein Besuchermagnet

Die neue grenzüberschreitende Aussichtsplattform ist ein Besuchermagnet. Wöchentlich wandern hunderte Personen aus dem Burgenland und aus Niederösterreich zur Aussichtsplattform.

Kürzlich besuchte auch die ehemalige Bundesministerin DI Maria Partek mit Bürgermeister Matthias Weghofer und Bürgermeister Bernhard Karnthaler aus Lanzenkirchen die Aussichtsplattform. Mit dabei waren auch Bundesrat Martin Preineder aus Lanzenkirchen und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer aus Wiesen. DI Maria Partek ist aktuell Sektionschefin für Forst und Nachhaltigkeit im Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Bundesministerin a.D. DI Maria Partek wanderte zur Aussichtsplattform



Christoph Ramhofer, Manfred Grimm, Bundesrat Martin Preineder, BM.a.D. DI Maria Partek, Bgm. Bernhard Karnthaler, Bgm. Matthias Weghofer

DI. Maria Partek war Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus der Expertenregierung von 03.06.2019 bis 07.01.2020. DI Maria Partek war von 1994 bis 2002 Leiterin der Gebietsbauleitung Burgenland und südliches Niederösterreich für Wildbach- und Lawinenverbauung und der Marktgemeinde Wiesen überaus wohl gesinnt.

Viele Wildbachprojekte wurden mit ihrer Unterstützung verwirklicht

In ihrer Zeit wurde in Wiesen über drei Millionen in Projekte der Wildbachverbauung investiert. Die Marktgemeinde Wiesen bekam damals für die Projekte 93 Prozent vom Bund und Land gefördert. Lediglich sieben Prozent musste die Marktgemeinde Wiesen bezahlen. Wiesen wurde in dieser Zeit von den Unwettern sicherer gemacht.



Bild oben: BM a.D. DI Maria Partek erkundete mit den neuen Fernrohren am Aussichtsturm ihre Heimat in Niederösterreich. Auch das Burgenland interessierte sie.



Bild links: Bgm. Matthias Weghofer, Bundesrat Martin Preineder, DI Maria Partek, Bgm. Bernhard Karnthaler, GV Christoph Ramhofer, Manfred Grimm

Putenmistlagerplatz neben Landesstraße vor der Ortschaft

Ein Wiesener Landwirt plant vor der Ortschaft am Anger einen Putenmistlagerplatz zu errichten. Der Putenmistlagerplatz hat eine Größe von 400 Quadratmeter.

Da eine Beeinträchtigung der Nachbarn und der Bewohner am Anger durch Gestank und Putenstaub zu erwarten ist, hat sich der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Wiesen gegen den Putenmistlagerplatz in unmittelbarer Nähe zur Ortschaft ausgesprochen. Wahrscheinlich wäre auch das Restaurant Beerenhof durch Umwelteinwirkungen in sei-

nem Betrieb beeinträchtigt. Für die Wiesener Bevölkerung wäre dieser Putenmistlagerplatz in unmittelbarer Nähe der Landesstraße und der Ortschaft eine Belastung der Lebensqualität.

Auch für die Gäste von Wiesen und die Erdbeerkunden unserer Erdbeerproduzenten sowie für die Festivalbesucher wäre dieser Putenmistlagerplatz mit seinem unangenehmen Geruch sicher kein Renomee, ebenso für unsere schöne und mehrmals ausgezeichnete Marktgemeinde nicht.